Name: Valentin Peltier

Übungsprotokoll

Übungsaufgabe: Aufgabe 6, Nachbesserung Datum: 25.10.2016

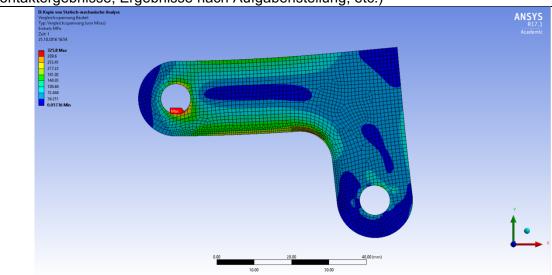
A. Idealisierung (Geometrische Vereinfachungen, Geometrietyp, Dimensionalität, 2D-Verhalten, Randbedingungen, Lasten, Kontakte, etc.)

Kein Schwerkrafteinfluss; keine Details der Lasteinleitung; kleine Verformungen; lineares isotropes Werkstoffverhalten

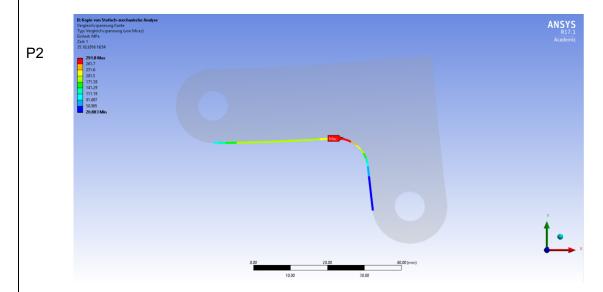
B. Modellgenerierung und Analyse (Analysetyp, Materialeigenschaften, Netzeinstellungen, Elementtyp(en), Anzahl Elemente und Knoten, Lösungsverfahren, etc.)

Weiterbearbeitung der Aufgabe 6 (aus dem Unterricht) mit einer Untersuchung der Spannung mit variierendem Kerbradius.

C. Ergebnisse (max. Deformationen, max. Spannungen, Reaktionskräfte, Kontaktergebnisse, Ergebnisse nach Aufgabenstellung, etc.)

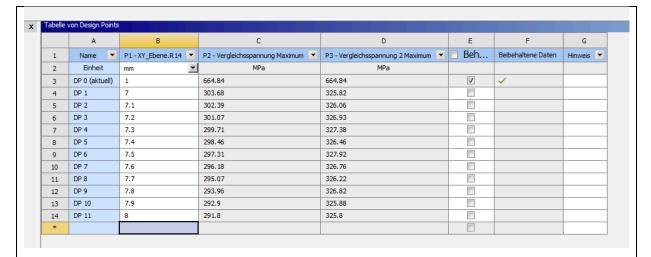


 $\sigma_{max.Bauteil} = 325.8[MPa], \sigma_{max.Kerbe} = 291.8[MPa]$



Spannung im Bauteil, P3 Spannung entlang der Kante

D. Validierung (Plausibilität, Verifikation, Handrechnungen, etc.)



$$\alpha_k = \frac{\sigma_{max}}{\sigma_n}$$

(würde ich gerne nochmals im Unterricht sehen wie die Handrechnung geht)

E. Schlussfolgerungen (Erkenntnisse, Learnings, etc.)

Bei einem Radius von 7.3 mm wird die max. Spannung von 300MPa nicht überschritten.

F. Offene Punkte? Was blieb unklar?

Etwas unklar mit der Handrechnung der Kerbkraft.